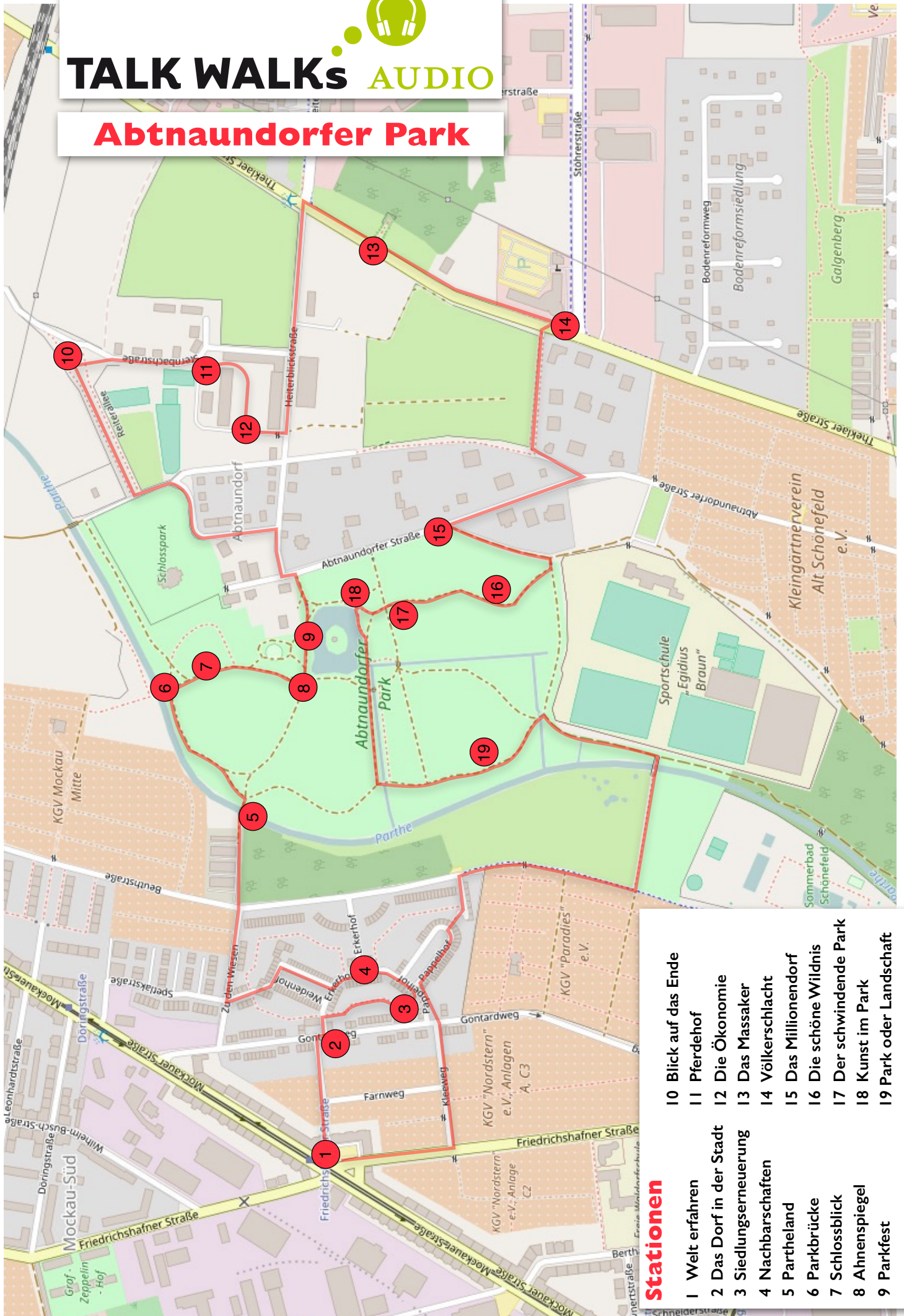




Abnaundorfer Park



Stationen

- 1 Welt erfahren
- 2 Das Dorf in der Stadt
- 3 Siedlungserneuerung
- 4 Nachbarschaften
- 5 Partheland
- 6 Parkbrücke
- 7 Schlossblick
- 8 Ahnenspiegel
- 9 Parkfest
- 10 Blick auf das Ende
- 11 Pferdehof
- 12 Die Ökonomie
- 13 Das Massaker
- 14 Völkerschlacht
- 15 Das Millionendorf
- 16 Die schöne Wildnis
- 17 Der schwindende Park
- 18 Kunst im Park
- 19 Park oder Landschaft



Diese Reihe bringt die Diskussionen zu Themen der Baukultur und Stadtentwicklung an konkrete Orte. Entlang der jeweils ausgesuchten Route kommen wechselnde Personen zu Wort. Der individuelle SpazierHörer kann per Kopfhörer die aufgezeichneten Informationen und Gespräche über die aufgesuchten Orte nachhören und so den darin entfalteten Gedankengängen vor Ort individuell nachgehen. Dabei leitet ihn der Audio-Walk durch die Straßen und unterschiedlichen Zonen der Stadt oder auch durch die Landschaft.

www.talk-walks.de

Abtaundorfer Park

„Zu den reizendsten Spaziergängen, die wir von Leipzig aus unternehmen können, gehört wohl auch eine Partie nah dem stillen Abtaundorf. (...) das sich vor einer Berührung oder gar Vermischung mit der nahen Großstadt ängstlich gehütet und sich seinem ländlichen Character noch bewahrt hat.“

(Illustrierte Wochenschrift *Der Leipziger*, 1907)

Gelegen in der Parthenaue vereint der Abtaundorfer Park wilde Naturbereiche und Gartenkunst. Diese Vielfaltigkeit des Ortes eröffnet sich vor allem bei einem Spaziergang quer durch Auenlandschaft, die zu beiden Seiten von einer „großstädtisch-dörflichen“ Siedlung eingerahmt wird. Dabei zeigen sich Einblicke in die Gartenhistorie wie auch der Zwiespalt zwischen Denkmalpflege, Naturschutz und Erholung sowie der nicht immer glückliche Umgang mit historischer und moderner Kunst. Von der Bankiers-Familie Frege bis hin zum Ameisenbläuling – Fachgespräche, kurze Anekdoten und Poesie vermitteln einen vielschichtigen Einblick in diesen besonderen Ort an der Parthe

Startpunkt: Haltestelle „Friedrichshafner Straße“, Linie 1 und 9

Streckenlänge: ca. 5 km

Aufnahmen und Realisierung: Studierende der TU Dresden im Rahmen der Sommerschule Landschaftskunst „stadtPARTHEland“, 2017
Hannah Church, Tabea Danke, Elsa Lübke, Hannah Stampa

Regie: Bertram Weisshaar, Atelier Latent

Mitwirkende: Petra Ertel, Petra Friedrich, Rudolf Fuchs, Bernd Hoffmann, Wolfgang Kaul, Franziska Möbius, Harald Otto, Karsten Peterlein, Steffen Poser, Jelena Rother, Axel Weinert

